

14. Das Küstenland Istrien mit Triest, der wichtigsten Seehandelsstadt des Reiches, 180 000 Einw. Von hier gehen Dampferlinien nach den verschiedensten Punkten des ö. Mittelmeeres bis zum Suez-Kanal und Indien.

B. Das Königreich Ungarn.

1. Ungarn mit Siebenbürgen. In der oberungarischen Ebene liegt die frühere Krönungsstadt Pressburg, 66 000 Einw., in Niederrungarn die in letzter Zeit gewaltig aufstrebende Hauptstadt Budapest, 720 000 Einw., an beiden Seiten der Donau, der Mittelpunkt der Verwaltung, des Handels und der Industrie. An der obern Theiß das durch seine Weine bekannte Tokai. In Siebenbürgen, das viele alte Ansiedler aus dem norddeutschen Reichsgebiet (Sachsen) hat, sind die bedeutendsten Städte Hermannstadt und Klausenburg.

2. Das Königreich Kroatien-Slavonien zwischen Drau, Donau und Save, mit der Hauptstadt Agram, 61 000 Einw. Universität.

3. Die „königlich ungarische Freistadt“ Fiume vermittelt den überseeischen Verkehr von und nach Ungarn.

C. Bosnien und die Herzegowina

stehen unter der Verwaltung des österreichischen Finanzministeriums. (Wiederhole das bei der Balkanhalbinsel Gesagte! § 47.)

III. Mathematische Geographie.

§ 55.

Der Sternhimmel.

Dem Anscheine nach ruht wie eine gewaltige Halbkugel das Himmelsgewölbe über der kreisförmigen Erdscheibe. Die Berührungslinie beider nennen wir Horizont. Der Punkt, wo am 21. März die Sonne aufgeht, heißt der O.-Punkt, wo sie untergeht, der W.-Punkt. Eine zur Verbindungslinie beider Punkte gezogene Senkrechte gibt den N.- und den S.-Punkt an. Nach N. weist um 12 Uhr mittags mein Schatten.

Eine im Schnittpunkt beider Linien errichtete Senkrechte trifft das Himmelsgewölbe im Zenit, ihre Verlängerung durch den Mittelpunkt der Erde zum Himmelsgewölbe erreicht den Nadir. Die auf der ent-